



Markt Reichertshofen



Gemeinde Pömbach

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER GEMEINSCHAFTSVERSAMMLUNG

Sitzungsdatum:

Mittwoch, 23.07.2025

Beginn:

18:00 Uhr

Ende

18:32 Uhr

Ort:

im Sitzungssaal des Rathauses Reichertshofen, 2. OG links
Reichertshofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Franken, Michael Gemeinschaftsvorsitzender

Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung

Bergwinkel, Helmut Stellvertretender Gemeinschafts-
vorsitzender

Freudenberger, Wolfgang

Großmann, Elisabeth

Jung, Arno

Klotz, Maximilian

Kothmeier, Adolf

Lindenmeier, Dieter

Redl, Christian

Semantke, Gerhard

Strasser, Erwin

1. Stellvertreter

Dorfner-Huber, Helga

Märkl, Tobias

Schriftführung

Plöckl, Markus

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung

Breitmoser, Gabriele

Entschuldigt.

Langenecker, Thomas

Entschuldigt.

Reiter, Nikolaus

Entschuldigt.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 09.12.2024 - öffentlicher Teil -
2. Jahresrechnung 2024
 - 2.1 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2024 und Stellungnahme der Verwaltung
 - 2.2 Feststellung der Jahresrechnung 2024
 - 2.3 Beschluss über die Entlastung für das Jahr 2024
3. Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 bis 2023 und Stellungnahmen der Verwaltung
4. Informationen der Verwaltung
 - 4.1 Beratungsprozeß/externes Personal-Coaching
 - 4.2 Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen; Umgang mit "Moodle-Tagen"
5. Anfragen

Erster Bürgermeister Michael Franken eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeinschaftsversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Gemeinschaftsversammlung fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 09.12.2024 - öffentlicher Teil -

Die Niederschrift ist für die Gremiumsmitglieder im Ratsinformationssystem einsehbar.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung am 09.12.2024 - öffentlicher Teil - wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

2. Jahresrechnung 2024

Mitteilung:

Die Jahresrechnung 2024 wurde vom Rechnungsprüfungsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen örtlich geprüft.

2.1 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2024 und Stellungnahme der Verwaltung

Sachverhalt:

Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss hat die Jahresrechnung 2024 am 19.05.2025 örtlich geprüft. Bei der Prüfung haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung nimmt den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024 zustimmend zur Kenntnis.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

2.2 Feststellung der Jahresrechnung 2024

Sachverhalt:

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und Aufklärung der Feststellungen stellt die Gemeinschaftsversammlung alsbald die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung fest (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung).

Nachfolgend das Ergebnis der Jahresrechnung:

Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung**3 Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen**

Seite: 1

HH.-Jahr 2024
Datum 20.05.25
Uhrzeit 07:47:56

	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamthaushalt EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (=Anordnungssoll)	2.579.569,47	207.127,25	2.786.696,72
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigter Solleinnahmen	2.579.569,47	207.127,25	2.786.696,72
Ausgaben			
Sollausgaben (=Anordnungssoll)	2.579.569,47	84.327,25	2.663.896,72
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	122.800,00	122.800,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigter Sollausgaben	2.579.569,47	207.127,25	2.786.696,72
Unterschied			
Unterschied bereinigten Solleinnahmen			
./. bereinigten Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt		96.532,49	
Zuführung vom Vermögens- zum Verwaltungshaushalt		0,00	
Zuführung zur allgemeinen Rücklage		0,00	
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		110.594,76	

*** Ende der Liste "Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung" ***

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2024 wird in der vorliegenden und im obigen Sachverhalt dargestellten Fassung festgestellt.

Einstimmig beschlossen**Ja 13 Nein 0 Anwesend 13****2.3 Beschluss über die Entlastung für das Jahr 2024****Sachverhalt:**

Nach der Feststellung ist über die Entlastung zu beschließen (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung).

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die Entlastung für das Rechnungsjahr 2024.

Einstimmig beschlossen**Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 1**

Der Gemeinschaftsvorsitzende Michael Franken übergab bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden Helmut Bergwinkel.

Der Gemeinschaftsvorsitzende Michael Franken nahm zu diesem Tagesordnungspunkt gem. Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Nach diesem Tagesordnungspunkt hat der Vorsitzende die Sitzungsleitung wieder übernommen.

3. Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 bis 2023 und Stellungnahmen der Verwaltung**Sachverhalt:**

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband hat im Jahr 2024 bei der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2019 bis 2023 durchgeführt. Es kam zu unwesentlichen Prüfbemerkungen.

Der Prüfungsbericht wird den Gremiumsmitgliedern noch vor der Sitzung über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. In der Sitzung werden für die Textziffern 1 bis 5 jeweils die Prüfungsbemerkungen vorgetragen und die Stellungnahmen der Verwaltung erläutert.

Die Gemeinschaftsversammlung vertritt einhellig die Auffassung, dass hinsichtlich der Mahnverfahren (bei TZ 1) das bisherige Prozedere beibehalten werden soll. Die Vollstreckungsstelle wird daher angewiesen, weiterhin wie bisher zu verfahren.

Beschluss:

Bei den Mahnverfahren soll weiterhin so wie bisher verfahren werden.

13 : 0

Die Gemeinschaftsversammlung nimmt die Prüfungsfeststellungen – Textziffern 1 bis 5 – und die jeweilige Stellungnahme der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Der Erledigung der Textziffern 1 bis 5 in der vorgetragenen Weise wird zugestimmt.

13 : 0

Mehrfachbeschluss

Ja 0 Nein 0 Anwesend 13

4. Informationen der Verwaltung

4.1 Beratungsprozeß/externes Personal-Coaching

Nach Sommer 2024 war eine latente Unzufriedenheit unter den Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen deutlich vernehmbar. Daher wurde in der Folge eine Initiative zur Verbesserung der Zusammenarbeit und Mitarbeiterzufriedenheit mit externer Unterstützung von der Universität Neu-Ulm aufgesetzt. Unter anderem wurde eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Trotzdem konnten in der Folge zwei Kündigungen nicht mehr verhindert werden. Aus diesem Prozess heraus wurde eine strukturierte Personalführung umgesetzt.

4.2 Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen; Umgang mit "Moodle-Tagen"

Am 03.04.2023 wurde eine Regelung für den Umgang mit den sogenannten „Moodle-Tagen“ getroffen, an denen sich die oder der jeweilige Auszubildende im Selbststudium mit gewissen Ausbildungsinhalten beschäftigt. Hierfür besteht, abhängig von der Anzahl der Moodle-Stunden, ein Freistellungsanspruch.

Die Bayerische Verwaltungsschule gibt hierzu aufgrund ihrer eigenen Regelung Empfehlungen ab, wobei die Ausbildungsbehörden hiervon abweichende Regelungen erlassen können. Die Regelung vom 03.04.2023 war abweichend, was im Einzelfall dazu hätte führen können, dass die oder der Auszubildende im Vergleich zur Empfehlung der bvs einen geringeren Anspruch auf Freistellung hätte.

Um die anzugleichen, wurde am 10.12.2024 eine neue Regelung erlassen, die wie folgt lautet:

„Bei der Ermittlung der Anzahl der Freistellungstage übernimmt die Verwaltungsgemeinschaft die Regelung der Bayerischen Verwaltungsschule (bvs). Diese Regelung lautet nach Rücksprache mit der bvs wie folgt:

„Wir rechnen mit 6 – 8 UE's an einem Tag (am Präsenzunterricht orientiert), wobei wir zugunsten der Teilnehmenden immer aufrunden, z. B. 18 UE Moodle / 8 UE = 2,25 Tage. Hier runden wir auf und empfehlen insgesamt 3 Freistellungstage.“

Diese Regelung wird durch Empfehlungen auf dem Dokument „Zeitliche Gliederung der Ausbildung in der Berufsschule, in der Bayerischen Verwaltungsschule und beim Auszubildenden (betriebliche Ausbildung)“ der bvs entsprechend umgesetzt.

Diese Empfehlungen werden entsprechend der vorgenannten Ausführungen bei der VG dann übernommen. Das gilt ab sofort und ersetzt die bisherige Regelung vom 03.04.2023 vollständig.“

5. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 18:32 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Michael Franken
Gemeinschaftsvorsitzender

Markus Plöckl
Schriftführung